

Wir wünschen allen
Mitbürgerinnen und Mitbürgern
eine frohe und besinnliche Adventszeit,
ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein glückliches Jahr 2019!

Eine ereignisreiche Zeit liegt hinter uns. Jetzt genießen wir die Winterabende und nutzen die ruhigere Zeit, um das Jahr Revue passieren zu lassen und neue Kraft zu schöpfen. Für 2019 haben wir uns viel vorgenommen. Das Großprojekt der Bürgerstiftung unterstützen wir mit Tatkraft. Die Beteiligung unserer Bürgerinnen und Bürger an weiteren Projekten ist uns wichtig und soll auch im kommenden Jahr die Grundlage unseres Engagements sein. Dazu freuen wir uns auf die Ergebnisse und Entwicklungen aus den Arbeitskreisen der Dorfkonferenz.

Sprechen Sie uns an, kommen Sie auf uns zu und bringen Sie sich hier ein!

Wir danken unseren Mitgliedern, den Freunden der Bürgerliste und allen, die uns tatkräftig unterstützt haben – gemeinsam sind wir für unser Dorf aktiv und gestalten damit unser liebenswertes Dorf.

Ihre Bürgerliste

Wiederbelebung des Ortskerns – Seniorenwohnanlage statt Leerstände



Ende November präsentierten Ortsgemeinde und Bürgerstiftung die Ideen und Entwürfe des ausgelobten Architektenwettbewerbs der Öffentlichkeit. Als Sieger legte die Jury aus Fach- und Sachpreisrichtern das Neustadter Büro „Friess + Moster“ fest. Auf dieser Grundlage werden die Pläne nun konkretisiert und weiterentwickelt.

Die Ortsgemeinde und Bürgerstiftung planen die Wohnanlage im Ortskern mit unterschiedlichen Nutzungen. Neben der Einrichtung einer Wohnpflegegemeinschaft für maximal 12 pflegebedürftige Senioren, sind weitere Wohnungen für „betreutes Wohnen“ vorgesehen. Damit wird der Ortskern wieder belebt, zudem fügt sich die geplante seniorengerechte Bebauung mit ihrer Haus-Hofcharakteristik sehr gut in den alten Bestand ein.

Realisierbar ist dieses Vorhaben, da die Bürgerstiftung aufgrund der großzügigen Stiftung der im Oktober verstorbenen Mitbürgerin Herta Kuhn die notwendigen leerstehenden Gebäude ankaufen konnte. Vorgesehen ist auch eine Tiefgarage, damit die Grundstücke zeitgemäß und optimal genutzt werden können.

Die Herta-Kuhn-Stiftung wird als Investor auftreten und die Anlage errichten lassen. Der Komplex wird von einem Pflegedienst betrieben, der die Rundumversorgung garantieren kann und darüber hinaus neben der erforderlichen fachlichen Kompetenz auch die notwendige finanziel-

le Basis für ein derartiges Großprojekt aufweist. In einem zweiten Bauabschnitt sollen mehrere Wohnungen für Jung und Alt entstehen, darüber hinaus ein Begegnungscafé, das zu einem Treffpunkt für unseren Ortskern heranreifen kann.

Jetzt stehen die weiteren Planungen und Detailfestlegungen an. Nach Auswahl der Betreibergesellschaft finden dann weitere Abstimmungen statt, so dass mit einem Baustart frühestens 2020 zu rechnen ist.

Die Jury bestand aus:
Fünf Fachpreisrichtern (u. a. Architekt und Dorfplaner Klaus Meckler) und vier Sachpreisrichtern (Ortsbürgermeister, Vorsitzender der Bürgerstiftung, zwei Gemeinderatsvertreter) und zwei beratenden Mitgliedern der Bürgerstiftung.

Am 29.11.2018 wurde Rüdiger Sehr als kommunaler Projektberater verabschiedet. Wir danken ihm für seine Unterstützung.

Die geplante Bauweise fügt sich gut in das Ortsbild ein.

Für unseren Ort bietet sich durch die weitsichtige und zukunftsweisende Spende unserer verstorbenen Mitbürgerin eine außergewöhnliche Chance, neben der Errichtung einer dörflichen Pflegeeinrichtung auch städtebauliche Aspekte zu verbinden und den alten Ortskern mit seinen zahlreichen Leerständen neu zu beleben.



kirrweiler
2026

Wir gestalten gemeinsam unser Dorf – Dorfmoderation gestartet

Über 70 Dorfbewohner nahmen an der Auftaktveranstaltung Ende Oktober teil und formulierten ihre Ideen, Wünsche und Anregungen für die zukünftige Dorfgestaltung. In Arbeitsgruppen diskutierten und brachten sich die Anwesenden mit ihren Vorstellungen ein, die dann im Abschlussplenum zusammengetragen wurden. Moderator Martin Theodor vom kommunalen Beratungszentrum in Landau stellte zu Beginn die Leitfrage „Wie soll sich unser Dorf in den nächsten zehn bis 15 Jahren entwickeln?“ Dazu konnte auch bereits auf Ergebnisse der Lokalen Agenda, die vor drei Jahren durchgeführt wurde, aufgebaut werden.

sind für viele Maßnahmen höhere Landeszuschüsse zu erwarten. Ob neue Maßnahmen im Bereich der naturnahen Gewässergestaltung (Aktion Blau Plus), Digitalisierung oder Umbauten öffentlicher Gebäude, große Projekte sind nur als Gemeinschaftsaufgabe von Kommune und Land zu schultern. Deshalb ist dieser Prozess der Bürgerbeteiligung für uns genauso wichtig wie die Form einer aktiven Bürgerbeteiligung und Umsetzung der Vorstellungen unserer Bewohner. Gemeinsam unsere unmittelbare Wohn- und Arbeitswelt zu gestalten, ist das große Ziel einer bürgernahen Politik.

Die Ergebnisse dieser „Ideenwerkstatt“ sollen in den kommenden zehn bis 15 Jahren schrittweise umgesetzt werden.

Schnell kristallisierten sich die drei Arbeitskreisthemen „Umwelt und Natur“, „Infrastruktur“ und „Nachbarschaftshilfe“ heraus. Die erste Runde der Arbeitskreistreffen fand bereits statt, alle 6 - 7 Wochen werden sich die Teilnehmer bis zum Frühsommer zusammensetzen und die aufgelisteten Punkte bearbeiten und letztendlich zu einem gemeinsamen Konzept zusammentragen. Ziel ist ein Dorferneuerungskonzept, das den unterschiedlichen Akteuren im Dorf als Richtschnur dient und unserem Ort auch die Anerkennung als Schwerpunktgemeinde ermöglicht. Damit

Sie können sich jederzeit in die Arbeitskreise einbringen und mitwirken. Die nächsten Treffen sind:

- Arbeitskreis „Umwelt und Natur“ am Donnerstag, 24.01.2019
- Arbeitskreis „Infrastruktur“ am Dienstag, 08.01.2019
- Arbeitskreis „Nachbarschaftshilfe“ am Dienstag, 15.01.2019

Treffpunkt ist jeweils um 19.30 Uhr (Dauer bis 21.00 Uhr) im Dorfgemeinschaftshaus „Edelhof“ (Foyer).





Ein starkes Team: Ortsbürgermeister und Fraktion der Bürgerliste – wir vertreten Ihre Interessen im Ortsgemeinderat Kirrweiler

Wir sind für Sie im Einsatz – nicht nur in den regelmäßigen Sitzungen des Gemeinderats und der Ausschüsse. Wir sind im Dorf aktiv und bringen viele kulturelle, ökologische und nachhaltige Aspekte ein. Haben Sie auch Ideen oder Wünsche, was besser werden kann? Dann sprechen Sie uns an:

- Rolf Metzger, Ortsbürgermeister - Tel.: 58282 - rolf.metzger@bl-kirrweiler.de
- Ralph Anton, 1. Beigeordneter - Tel.: 5669 - ralph.anton@bl-kirrweiler.de
- Doris Janz, 2. Beigeordnete - Tel.: 5499 - doris.janz@bl-kirrweiler.de
- Dr. Willy Sebastian, Fraktionsvorsitzender - Tel.: 959507 - willy.sebastian@bl-kirrweiler.de
- Reinhold Stadler - Tel.: 58047 - reinhold.stadler@bl-kirrweiler.de
- Thomas Lisiecki - Tel.: 576566 - thomas.lisiecki@bl-kirrweiler.de
- Tanja Fritzingler - Tel.: 57105 - tanja.fritzingler@bl-kirrweiler.de
- Claudia Bauer - Tel.: 959811 - claudia.bauer@bl-kirrweiler.de
- Michael Muffang - Tel.: 589651 - michael.muffang@bl-kirrweiler.de
- Stefan Asam - Tel.: 589769 - stefan.asam@bl-kirrweiler.de

Wir sind für Ihre Anliegen da!

www.bl-kirrweiler.de – E-Mail-Kontakt: info@bl-kirrweiler.de

